

Langnauerpost 43

Herausgegeben von der Buchdruckerei Hässig, Langnau

Herbst 1980



Kennen Sie einen Teppich,
der so gut ist, dass
der Name
drauf steht?

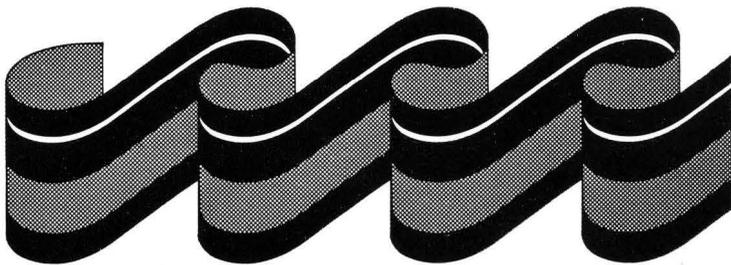


Forbo
PARADE

Deshalb gibt es Parade-Teppiche von Forbo nicht in jedem Laden, sondern nur in den besten und ausgesuchten Fachgeschäften.



Wollsiegel-Qualität
Darauf können Sie
sich verlassen.



H. Müller Innendekoration

Langnau a.A. Neue Dorfstr.17 Tel. 713 35 60

Hitz-Bilder kommen nach Langnau

Die Gemeinde erwarb zwei Bilder des berühmten Langnauer Künstlers

Durch einen glücklichen Zufall entdeckten Gemeinderat Emil Zuberbühler und Lehrer Bernhard Fuchs in einem Liquidationsinserat, zwei Tage vor dem Verkauf, ein dort unter vielem anderem aufgeführtes Ölbild von C. Hitz. Nach kurzer telefonischer Beratung entschloss sich E. Zuberbühler, dieses Bild für die Gemeinde zu erwerben. Er rief den Liquidator an und bat ihn, das Bild für die politische Gemeinde Langnau zu reservieren und es aus der Liquidationsmasse herauszunehmen, was dann auch zugesichert wurde. Als Preisbasis wurden so gegen Fr. 3500.— genannt. Da der Handel aber mit der Gemeinde nicht so kurzfristig abgeschlossen werden konnte, holte sich E. Zuberbühler das mündliche Einverständnis von zwei Ratskollegen und beschloss, das Gemälde notfalls für sich selber zu erstehen. Zur grossen Überraschung fand er im Liquidationshaus nicht nur eines, sondern gerade zwei Hitz-Bilder vor. Es folgte die trockene Bemerkung: da ja anscheinend ein Interesse bestehe, habe man ein zweites Bild von C. Hitz, das noch auf dem Estrich gestanden habe, dazugestellt.

Beide sollten nun für 4000 Franken zu haben sein. Unser Gemeinderat zögerte nicht und wurde schnell handelseinig. Der Verkäufer anerbote sich, die Bilder nach Langnau zu spedieren, denn das Kinderbild, das auf dem Umschlag dieser Nummer der «Langnauerpost» reproduziert wurde, hat das stattliche Mass von $1,7 \times 1,4$ Metern, und mit dem schweren Rahmen zusammen misst es gegen 2,3 Meter in der Höhe. Das zweite Bild, ein Frauenporträt, hat eher ein «gängiges» Mass und dürfte deshalb auch weniger Platzierungsschwierigkeiten mit sich bringen. Da der Gemeinderat gerne bereit war, die beiden Bilder zu erwerben, ist unsere Gemeinde heute im Besitze von insgesamt vier Ölbildern (Porträts) des Kunstmalers Conrad Hitz. Der 1798 in Langnau geborene Künstler — der Conrad-Hitz-Weg im Unterdorf ist nach ihm benannt — hat die beiden neuerworbenen Bilder 1857, neun Jahre vor seinem Tode, gemalt. Wen er da porträtiert hat, ist (noch) nicht bekannt. Leider stehen die Bilder vorerst noch im Keller des Gemeindehauses — ihrer Grösse wegen — doch hofft man, ihnen bald einen besseren Platz geben zu können. BF

Zum Kinderbild

Dieses Bild ist im Jahre 1857 entstanden, auf dem Höhepunkt des Wirkens des von der Romantik geprägten Künstlers. Die beiden Kinder, sie dürften nach dem Schnitt der Gesichter Schwestern sein, sitzen

**erwin kuenzi
fotograf swb**

architektur
industrie
werbung
reportagen

atelier
uetlibergstrasse 238
8045 zürich
telefon 35 76 16

privat
hintere Grundstrasse 29
8135 langnau /zh
telefon 713 37 01

EKZ Elektrizitätswerke
des Kantons Zürich

**Elektrische
Installationen**

Apparate

**Beleuchtungs-
körper**

Beratung und Verkauf
Filiale Langnau
Neue Dorfstrasse
Telefon 713 30 37

**Für's
Besondere
sind wir da-
ob Blumen oder Garten.**

DORFGärtnerei

Familie Ernst Baumgartner

Langnau am Albis, Neue Dorfstrasse 35, Telefon 01/713 31 80

in einem lauschigen Winkel des Gartens. Letzterer ist hier nur Kulisse, in dunkeln Farben gehalten, um die beiden zarten Gestalten umso plastischer hervortreten zu lassen. Nach Kleidung und Haltung sind es Kinder aus begüterten Verhältnissen, das doppelreihige Blumenkränzlein ist so kunstvoll geschlungen, dass es wohl kaum von Kinderhänden geschaffen wurde. Das kleinere Mädchen, das die grössere Schwester beim Schmücken seines Köpfchens geduldig gewähren lässt, schaut versonnen und ernsthaft vor sich hin, indem es sein feingekleidetes Püppchen fest in seinen kindlich runden Ärmchen hält. Das ältere Mädchen schaut interessiert zum Künstler, der es malt; ein feines damenhaftes Lächeln umspielt den jungen Mund. Die Kinder sind sich der Wichtigkeit des Gemaltwerdens voll bewusst, mit grossem Ernst halten sie still, um dem Meister Gelegenheit zu genauem Schaffen zu geben. Wir sehen keine Spur von kindlichem Übermut oder von Ausgelassenheit. Die beiden Kinder sind junge Erwachsene mit eigener Persönlichkeit, so wollte es die Zeit, so wollte es der Auftraggeber und so malte endlich auch der Porträtist. Die beiden duftigen Kleider in zartesten Farben, gänzlich auf die menschliche Hautfarbe abgestimmt, sie sind bis ins kleinste Detail von abgesteppten Falten, die die Säume der Kleider verzieren bis zum weich zur Masche geschlungenen Taillebenband ausgearbeitet. Die Duftigkeit geht so weit, dass wir das weisse Unterkleid unter dem goldgetönten Kleidchen durchschimmern sehen — bei der nächsten Bewegung des Fusses wird es fein rauschen. Die feinen spitzen Schühlein sind auch nicht dazu angehtan, grosse Sprünge zu machen. Das Bild strahlt eine gelassene Ruhe und sanfte Freundlichkeit aus und nimmt damit den Beschauer in seinen Bann.

Das zweite Bild ist ein zartes Frauenporträt, eine Farbkomposition in schwarz und weiss, nur die Haut schimmert rosa, und die Wangen und Lippen sind von einem roten Hauch übergossen. Sogar die Augen, die den Betrachter forschend anblicken, machen das Farbenspiel von Schwarz und Weiss mit. Das Licht fällt von vorne auf die junge Frau und spielt mit dem Faltenwurf des weitärmeligen Oberkleides, welches die hellen duftigen Blusenärmel hervorschauen lässt. Diese wiederum sind ein harmonischer Übergang zu den sittsam übereinandergelegten feinen Frauenhänden. Die linke Hand wird von einem schmalen Ringlein geziert, das darauf schliessen liesse, dass die junge Dame verheiratet sei. Die streng in der Mitte gescheitelten Haare umrahmen weich und füllig das hübsche ovale Gesicht. Auch auf dem tief-schwarzen Haar spiegelt sich ein Lichtstrahl. Die Brosche, die den Spitzenkragen zusammenhält, ist aus Gold und bildet den einzigen andersfarbigen Akzent zu Haut und Kleidung. Die subtile Struktur des gestickten Krägleins — der Künstler hat die Handarbeit mit jedem

Durst-Telefon 713 32 81



Das Stalder-Durst-Telefon nimmt während
24 Stunden Bestellungen entgegen.

STALDER
*Ihr Getränke-Hauslieferant
in Langnau-Gattikon*



Das ist
ein ansprechendes Sujet
aus unserer
reichhaltigen Auswahl an

Geburts- Anzeigen



Papeterie Hässig
Buchdruckerei

Neue Dorfstrasse 2
Langnau a.A. Tel. 713 33 66

Pinselstrich nachvollzogen — erinnert an die minutiösen Fayence-Malereien seiner Jugendzeit. C. Hitz hat auch mit diesem Bild seine Meisterschaft bewiesen. Diese Lebendigkeit, dieser Liebreiz in Ausstrahlung und Wesen des Modells unter Verwendung einer so bescheidenen Farbpalette darzustellen, das ist wahrhaft gekonnt. In den Gallerien Münchens studierte Hitz die Bilder van Dycks, eines



Schülers von Rubens, der im Anfang des 17. Jahrhunderts lebte. Mit einem Wort eines seiner Freunde wollen wir unsere Betrachtungen schliessen: «Wenn es auch ein heiterer und erfreulicher Anblick ist, hie und da einen Genius durch die Gunst der Verhältnisse und eigene glänzende Begabung ohne sonderliche Mühen und Leiden glücklich werden zu sehen, so sind es doch nur jene hart und fleissig Arbeitenden, welche — wie Hitz — die Fähigkeit des eigentlichen Lernens und Vorwärtkommens unterhalten und fortpflanzen!» mh

Metzgerei

blickenstorfer

Rütibohlstrasse 1

☎ 713 30 30

Hch.Höhn
gegr. 1904

Sämtliche Reparaturen
Neulieferungen und Stoffersatz

8004 Zürich Ankerstr. 61 Tel. 241 43 94

**Storen +
Rolladen**

K. Fuchs, Langnau

Telefon 713 13 66 abends ab 18.00 Uhr



Alles

für den Musikfreund
aus dem Fachgeschäft

Für Pianos, Elektr. Orgeln,
Verstärkeranlagen, Akkordeons,
Blasinstrumente, Gitarren, Schlag-
zeuge usw. bestbekanntester Marken
sind wir gerne bereit, Sie unverbind-
lich zu beraten. Unsere Reparatur-,
Stimm- und Serviceabteilung gibt
Ihnen die Sicherheit, dass wir auch
nach dem Kauf für Sie da sind.

Für Anfänger steht Ihnen unsere
Musikschule zur Verfügung.

Gut beraten und gut bedient im

Musikhaus Max Burri

Sihltalstrasse 105 Langnau am Albis Telefon 713 36 75 / 713 35 57

Die Verwaltung unserer Gemeinde ...

Schluss

Das Amt eines Sektionschefs der Militärsektion Langnau bekleidet *Alfred Elsener*, ein alteingesessener Langnauer, der im Sihlwald aufgewachsen ist. Er ist seit 1977 im Amt. Der Sektionschef wird auf Antrag des Gemeinderates vom Regierungsrat eingesetzt und ist gegenüber der Militärbehörde und dem Gemeinderat verantwortlich. Er erfasst alle militärisch Meldepflichtigen unserer Gemeinde. Dies sind zur Zeit 1460 Männer im Alter zwischen 20 und 50 Jahren. Die angehenden Rekruten werden auf die bevorstehende Rekrutierung vorbereitet. So kann sich der künftige Wehrmann besser entscheiden, zu welcher Truppengattung er sich melden soll, denn die nächsten dreissig Jahre wird er in der gewählten Waffengattung zu tun haben. Bei uns werden im Jahr durchschnittlich 35-40 Rekruten ausgehoben. Jährlich wird auch eine Inspektion und eine Nachinspektion durchgeführt und die obligatorische Schiesspflicht überwacht. Der Sektionschef ist der Verbindungsmann zwischen dem Wehrmann und den Militärbehörden. Er berät die Soldaten und zeigt ihnen die Möglichkeiten zur Erlangung ihrer Rechte auf, andererseits muss er sie auch auf ihre Pflichten verweisen. Das Militär-Kontrollwesen ist eine recht umfangreiche administrative Arbeit: Zu- und Wegzüge aus unserer Gemeinde, Vorbereitung der Entlassungen mit Übergabe einer Entlassungsurkunde, Militärflichtersatzforderungen an alle, die keinen Dienst leisten. Bei uns sind das zur Zeit ca. 430 Mann. Auch hier macht das Eintreiben der Ersatzabgaben der «Zugvögel», die lieber zügeln statt zahlen, einige Mühe.

Mindestens soviele Aktivitäten wie die Militärsektion bringt die Zivilschutzstelle mit sich. Der Zivilschutz ist ein wichtiger Bestandteil unserer Landesverteidigung, er bietet auch eine Chance des Überlebens in einem Katastrophenfall. Es wird eine lückenlose Erfassung aller Zivilschutzpflichtigen und Motivierung möglichst vieler Freiwilliger angestrebt. Gegenwärtig zählt unser Zivilschutz total 566 Angehörige, was knapp den Sollbestand erfüllt. Dies ist auch ein Grund, weshalb in dieser Ausgabe der «Langnauerpost» ein Aufruf an die Frauen zur Mitarbeit im Zivilschutz ergeht. Die Organisation umfasst zehn verschiedene Dienstzweige.

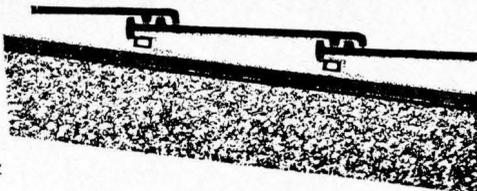
Die administrativen Arbeiten des Sekretärs sind denen der Militärsektion ähnlich. Der Zivilschutz ist ein Dienst am Nächsten, wobei es sich auch um eigene Familienangehörige handeln kann. Zudem vermitteln die Kurse Kenntnisse, die jedermann in irgend einer Situation wie Brand, Verschüttung usw. nützlich sein können.

Dachdecker- + Zimmerarbeiten

Reparaturen, Umbauten, Neubauten
Unterdächer in Eternit, Pavatex, Holz
Fassadenverkleidungen in Eternit und Holz
Holzkonservierungen

Material für Hobbybastler:

Latten, Schalungen, Pavatex, Novopan



Ernst Frieden

Dachdeckergeschäft und Zimmerei
Langnau a. A. Schwerzi Tel. 713 35 29

J. Kammerer

Sihltalstr. 104, Langnau a. A.
Telefon 713 02 26

Schlüssel-Service

*Sicherheits-Rosetten und alle Schlossreparaturen usw.
Plastik- und Metallschilder für Privat, Gewerbe, Industrie*



Sanitäre Anlagen Heizungen Oelfeuerungen

aller Art,
auch in bestehende Anlagen



Reparaturen

Boiler entkalken



Entstopfen

von Ablaufleitungen mit
elektr. Kabelbohrgeräten

Hans Rauber-Guth

Langnau a. A.
Schlossweg 2
Telefon 7133403

Gustav Knüsli ist seit 3¹/₂ Jahren Verwaltungsangestellter in unserer Gemeinde und als solcher Sekretär der Gesundheitsbehörde, der Polizeikommission und der Feuerwehrkommission. Die Bedeutung der Gesundheitsbehörde kommt darin zum Ausdruck, dass diese direkt durch das Volk gewählt wird. Ihre Aufgaben sind in der Gemeindeordnung umschrieben: Mütterberatung, Gemeindeschwester, Impfungen, Krankentransporte, Schirmbildaktionen usw. Gesundheitspolizeiliche Aufgaben sind Lebensmittelkontrollen, Kontrolle von Läden, Arbeitsräumen, Wirtschaften, Neubauten usw. Eine besonders wichtige Dienstleistung ist das Krankentransportwesen. Vor zwei Jahren hat sich unsere Gemeinde dem Sanitätskorps Zürich angeschlossen. Der Transport eines Kranken (nicht eines Verunfallten) von Langnau ins Krankenhaus kostet die Gemeinde ca. Fr. 250.—. Die Kostenexplosion im medizinischen Bereich lässt eine massive Preiserhöhung ahnen, da die Stadt diese Kosten auf die angeschlossenen Gemeinden abwälzen will. In Verhandlungen mit der Stadt Zürich und den Nachbargemeinden ist hier eine tragbare Lösung zu suchen. Die Gesundheitsbehörde arbeitet auch eng mit den Spitälern zusammen, vor allem mit dem Spital Adliswil, das sich bei der Bevölkerung immer noch einer bemerkenswerten Beliebtheit erfreut. Um den Kreislauf des menschlichen Daseins zu beenden — befasst sich die Gesundheitsbehörde auch mit dem Bestattungs- und Friedhofswesen. Sie beschäftigt und organisiert Friedhofsgärtner und Totengräber. Ferner sind ihr unterstellt: Desinfektor, Fleischschauer, Viehinspektoren und Abdecker. Eine seuchenpolizeiliche Aufgabe, die in letzter Zeit sehr von sich reden machte, ist die Bekämpfung der Tollwut. Auch die noch zu erwähnende Rauchgaskontrolle gehört ins Ressort der Gesundheitsbehörde. Eine nicht wegzudenkende Dienstleistung in der Gemeinde ist das Abfuhrwesen. Der Anfall von Abfall hat in den letzten zehn Jahren mit der Zunahme der Bevölkerung und mit der Mode des Wegwerfkonzums massiv zugenommen. Die Selbstbedienung in den Grossverteilergeschäften hat zwangsläufig neuen Verpackungen gerufen — jedes Ding ist einzeln in einer Blisterpackung verpackt. Ein Miniatur-Kaffeerähmchen befindet sich in einer gewichtsmässig gleich schweren Verpackung! Dies ist nur ein Beispiel von vielen. Es wäre interessant zu wissen, wieviel Milchpackungen eine Haushaltung jährlich dem Kehricht mitgibt — früher hat die Mutter den Milchkessel gespült. Heute gibt es das schöne Fremdwort Recycling, Wiederverwertung von Rohstoffen. Wir sammeln Papier, Glas, Aluminium, wahrscheinlich wird man bald noch mehr Stoffe aufzählen können. Es liegt aber an jedem einzelnen Konsumenten, vernünftig zu sein und unvernünftig verpackte Waren zu meiden, um so aktiv zum Umweltschutz beizutragen. Bewusster Umweltschutz fängt bei jedem einzelnen an, beim haushälterischen Umgang mit unseren kostbarsten Gütern wie Wasser, Luft und Erde.

Wir sind
der Fachmann
für Ihr Haar

Coiffeursalon
BERTOLDO

für SIE und IHN

Kommen Sie
mit Ihrem Haarproblem zu uns.
Wir beraten Sie gerne für
Haarpflege, Schnitt und Frisur.

Langnau Telefon 713 31 85

P für Kunden



Unterricht auf folgenden
Instrumenten:

- Akkordeon (Piano + Knopf),
Heimorgel, Klavier, Konzert-Gitarre,
Elektr. Gitarre, Bass-Gitarre
 - Unterricht in Langnau und Adliswil
 - Für Jugendliche und Erwachsene
 - Mietinstrumente stehen zur
Verfügung
 - Nach ca. einem Jahr
Akkordeon-Unterricht können
Sie Mitglied des
Harmonika-Club Adliswil werden
 - Der H. C. A. würde sich freuen, neue
Mitglieder begrüßen zu dürfen
- Auskunft und Anmeldung beim
Leiter C. Mindeci

MUSIKSCHULE C. MINDECI

Soodstrasse 79, 8134 Adliswil, Telefon 710 38 39

In einem Gespräch mit *Hans Friberg*, der seit 1. Januar 1973 das Amt eines Sekretärs der Wasserversorgung bekleidet und gleichzeitig auch Stellvertreter des Bausekretärs ist, erfahren wir einige interessante Angaben über unsere Wasserversorgung. Die Wasserkommission besteht aus fünf Mitgliedern, Präsident ist ein Mitglied des Gemeinderates. Die Kommission erteilt zum Beispiel die Konzession zur Ausführung von Installationsaufträgen. Im Auftrag der Kommission hat der Sekretär Beschlüsse auszuarbeiten, ihm untersteht auch die Überwachung des Unterhalts der bestehenden Anlagen. Das Lebensmittelgesetz schreibt für das Trinkwasser eine Mindestqualität vor. Periodisch werden Wasserproben chemisch und biologisch untersucht, so dass jedermann einwandfreies Wasser aus seinen Haushalthähnen fließen lassen kann. Es gibt das zürichdeutsche Wort «strätzen», das Wasser sollte nicht aus den Hähnen strätzen, es sollte mit Überlegung und auch mit einer gewissen Ehrfurcht konsumiert werden, denn es ist eines unserer kostbarsten Güter. Versuchen wir einmal ein paar Tage ohne Wasser auszukommen, es dürfte schwer fallen. Unser durchschnittlicher Verbrauch beträgt 300 Liter pro Kopf und Tag, das ist relativ wenig, weil wir wenig Industrie bei uns im Dorf haben. Das Langnauer Wasser kostet Fr.1.05 der Kubikmeter. Es setzt sich ca. aus 25% Quellwasser, 15% Grundwasser und 60% Seewasser zusammen, wobei diese Zahlen sehr von den Niederschlägen abhängen.

Die Rundreise des Wassers ist sehr anschaulich dargestellt im Wasserschloss vom Langenberg, das zur Wasserversorgung der Stadt Zürich gehört. Ein weniger erfreuliches Kapitel ist die Gewässerverschmutzung, über welche in letzter Zeit sehr viel geschrieben und geredet wurde. Ob es die Menschheit wirklich noch fertig bringen wird, sich selber zu vergiften? Mit grossen Anstrengungen müssen Schäden behoben werden, die oft durch Gedankenlosigkeit und Gleichgültigkeit der Verursacher entstehen. Wann werden die Phosphate aus unseren Haushaltungen verschwinden, chemische Substanzen, die von der Natur nicht mehr abgebaut werden können? Für uns ist gesundes Wasser noch eine Selbstverständlichkeit, aber wie lange noch?

Herr Friberg hat als Stellvertreter des Bausekretärs Bauabnahmen für die Gesundheitskommission durchzuführen. Die Vorschriften über die Austrocknung der Neubauten verärgern oft einen Bauherrn, der möglichst bald in sein Einfamilienhaus einziehen möchte. «Das kann doch den andern gleich sein, ob ich in einer feuchten Bude hocke . . .» Diese Vorschriften gelten für alle zu ihrem eigenen Schutz. Keinem ist gedient, wenn in seiner feuchten Wohnung die Möbel grau werden, oder wenn er einen gesundheitlichen Schaden erleidet, weil die vorgeschriebene Frist nicht eingehalten wurde. Die Bauabnahme kann erst dann erfolgen, wenn ein Haus wirklich bewohnbar ist, wenn

TAXI-ALBIS-TAXI

Langnau-Gattikon - Adliswil

710 00 77

TAG + NACHT

Holz Kohlen Heizöl

Cheminéeholz

Festbestuhlungen

G. Lenherr

Tel. 720 24 03

Thalwil und Langnau

Lager: Schwerzi Langnau

METZGEREI KELLER

Das selbständige Fachgeschäft für Fleisch und Wurst

Saftig und zart, mild
und mager sind unsere

Rollschinkli

Nuss-Schinkli

Schüfeli

Rindszungen

hausgemachte Pasteten

bauerngeräucherte

Beinschinken *



prima Rind-, Kalb- und
Schweinefleisch

frische schweiz. Poulets

hiesige Chüngel

erstkl. Eigenfabrikation

Lyoner

Balleron

Zungenwürste

Bierwürste

* liefern wir auf gewünschte Zeit heiss ins Haus

Hauslieferung Tel. 71331 88 Neue Dorfstrasse 13 Langnau

alle Schutzmassnahmen getroffen wurden, Geländer, Schachtdeckel, Schutzgitter etc. vorhanden sind. Der genehmigte Plan muss auch mit der Ausführung übereinstimmen. Auch die Überprüfung der Kanalisationsanschlüsse ist im Interesse des Bauherrn, damit allfällige Schäden rechtzeitig erkannt werden. Sie können mit einem sogenannten Kanalfernseher, einer kleinen Kamera auf Wagen, festgestellt werden.

Bruno Hammer ist seit 1966 unser Gemeindefrau. Einen rechten Zeitaufwand benötigt die Bedienung des Adrema-Systems. Diese Adressieranlage, die jeden Einwohner unserer Gemeinde erfasst, sobald er volljährig ist, muss immer wieder auf den neuesten Stand nachgeführt werden. Die Drucktafeln können mit einer speziellen Prägemaschine selber hergestellt werden. Abgesehen von Zu- und Wegzügen aus unserer Gemeinde ergeben sich auch Mutationen durch Namensänderungen bei Verheiratung oder Scheidung, Berufsänderungen, Kirchenaustritten. Monatlich ergeben sich zwischen 30 und 40 neue Adrematafeln und auf die Zügeltermine April und Oktober das Dreifache. Diese Adresstafeln müssen mit Reitern markiert werden entsprechend den Merkmalen des Betreffenden, also männlich, weiblich, Konfession, Liegenschaftenbesitzer, Bevormundung, Steuerfreiheit usw. Diese Reiter sorgen dafür, dass bei der Adressierung die richtigen Adresstafeln auf die Kuverts gedruckt werden, also werden bei Steuerrechnungen keine Kuverts mit Namen von Steuerbefreiten gedruckt, was allerdings nur eine ganz kleine Anzahl von Mitbürgern betreffen dürfte. Seit der Einführung des Frauenstimmrechtes braucht es zum Beispiel viel mehr Stimmrechtskuverts. Die Adrematafeln sind wie beim Steueramt nach AHV-Nummern geordnet; es gibt jede AHV-Nummer nur einmal, den Hans Meier kann es aber mehrmals geben.

Es ist auch Aufgabe des Weibels, bei Urnenabstimmungen die Urnen zu verteilen, und zwar stehen diese auf dem Albis, im Altersheim, im Kindergarten Gontenbach und natürlich im Gemeindehaus. Vor der Abstimmung versiegelt er in Gegenwart von drei Wahlbüromitgliedern die Urnen bis zur Stimmzählung. Auch diese Sparte verlangt absolute Zuverlässigkeit des Angestellten.

Zum Aufgabenkreis von Bruno Hammer gehört auch die Wartung der Parkuhren. Bis heute sind deren vierzig in Betrieb, es werden aber bald mehr sein. Parkuhren müssen geleert werden, und das Uhrwerk muss wieder aufgezogen werden. Unvernünftige Mitbürger blockieren die Uhren etwa mit Fremdkörpern — der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, doch der Zwanzigerersatz ist noch nicht gefunden worden. Diese defekten Uhren muss der Weibel demontieren und reparieren. Ein halber Arbeitstag pro Woche gehört den Parkuhren.

AKAI

BLAUPUNKT

Dual

GRUNDIG

HITACHI
KÖRTING



NORDMÜNDE

PHILIPS
PIONEER

REVOX

SHARP

SIEMENS

SONY



Technics

TOSHIBA

WEGA

VIER GRÜNDE, WARUM
KENNER ZU
RÄBSAMEN GEHEN:

1. GROSSE AUSWAHL VON
TV- UND HI-FI-GERÄTEN
2. DISCOUNT-PREISE
3. 18 MONATE
VOLLGARANTIE
4. FACHMÄNNISCHE
BERATUNG UND
EIGENER REPARATUR-
SERVICE

RÄBSAMEN  **ELEKTRONIK**

8135 Langnau a. A., Sihltalstrasse 101

Telefon 01 713 15 05

alte Fabrik, 8820 Wädenswil, Florhofstrasse 13

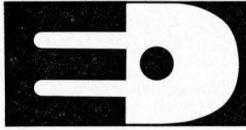
Tel. 01 780 45 11

Die Kontrollen der Tankanlagen, die vom Gewässerschutz vorgeschrieben sind, müssen ebenfalls durch den Gemeindevorstand durchgeführt werden. Bei Öl-Unfällen ist der Tankkatasterplan von grosser Wichtigkeit, so dass der leckere Tank möglichst rasch geortet werden kann. Im Tankbüchlein eines jeden Tankbesitzers werden Ölmengen und Revisionen eingetragen. Auch die feuerpolizeilichen Kontrollen, die periodisch durchgeführt werden, sind besonders für Altliegenschaften mit Ofenheizungen von grosser Wichtigkeit. Dazu gehören auch die Kaminkontrollen und die feuerpolizeilichen Schlussabnahmen bei Neubauten. Als Pikett-Chef der Feuerwehr kennt Bruno Hammer fast jede Liegenschaft, was sich im Ernstfall als besonders günstig erweist. Mit unserem Bericht haben wir die hauptsächlichen Aufgaben unseres Gemeindevorstands nur streifen können, wir möchten es aber nicht unterlassen noch zu vermerken, dass auch Frau Anna Hammer eine ganz wertvolle Kraft in unserem Gemeinwesen ist, denn sie putzt seit 8 Jahren mit Fleiss und Sorgfalt unser Gemeindehaus — und solche Perlen sind heute doch eher selten.

... und die Aussendienste

Die beiden wichtigsten Dienste, die nach aussen in Erscheinung treten — und die jedem Einwohner täglich dienen — sind die Wasserversorgung und das Strassenwesen. Während früher ein Brunnenmeister — die älteren Langnauer erinnern sich sicher noch gut an Emil Meier-Meier — per Velo oder Töff seinen Dienst in der ganzen Gemeinde versah, und ein oder zwei Strassenwärter mit Schubkarren und Besen für Ordnung auf den Strassen sorgten — Trottoirs gab es auch noch nicht viele — braucht es heute richtige, gutfunktionierende Organisationen.

Samuel Bruderer ist seit dem 1. Juni 1979 Strassen-/Werkmeister und somit Chef der Aussendienste in unserer Gemeinde. Er absolvierte eine Bauzeichnerlehre, die er mit einer Maurerlehre ergänzte. Seine theoretischen Kenntnisse vervollständigte er durch den Besuch der Bauschule Aarau. In verschiedenen Firmen der Baubranche erwarb er sich praktische Erfahrungen. Im neuen Amt sind ihm die Kenntnisse aus selbständigen Bauführungen nützlich, die er jetzt in seinem Aufgabenbereich anwenden muss. Das neunseitige Pflichtenheft für den Chef der Aussendienste umfasst verschiedene wichtige Punkte. Ihm sind zur Zeit sieben Mitarbeiter der Aussendienste (Strassenwärter, Materialwart, Gärtner usw.) unterstellt: Alois Bruhin, Josef Hägi, Hans Herger, Alfred Sägger, Albert Settelen, Ernst Sieber und Hans Vogt. Der Werkmeister muss seine Aufgaben nach Prioritäten ordnen,



ELSENER + CO

Elektro + Telefon - Installationen

Eidg. dipl. Elektro-Installateur
Telefon-Konzession A+B

Fachmännische Beratung
und preisgünstige Ausführung sämtlicher

Sihltalstrasse 98, Langnau a. A.
Telefon 713 24 24

Telefon-/Elektro-/TV-/Rediffusion-
Installationen und Reparaturen

Schlosserei Metallbau

Leichtmetallarbeiten
Metalltüren – Blecharbeiten
sowie schmiedeiserne Fenstergitter
nach Mass

Reparatur- und Montagewerkstatt

F. Zwahlen

Langnau am Albis Sihlwaldstr. 10
Telefon 713 34 84

MALERGESCHÄFT

ADOLF KROFITSCH-KÖNIG

LANGNAU AM ALBIS

NEUE DORFSTRASSE 45 - TELEFON 713 27 04

Feine Glacen Hürlimann-Biere
Diverse Coupes Gute Weine
Prima Kaffee und Diverse à la carte-
Pâtisserie Speisen

CAFÉ - RESTAURANT

☎ 713 26 18

Samstagabend ab 19 Uhr
und Sonntags geschlossen



Mit höfl. Empfehlung Fam. Hefti-Zimmermann



Strassen-/Werkmeister Samuel Bruderer bei der Arbeit im Werkgebäude.

vor allem bei der Aufstellung des Winterdienstplanes. Er muss entscheiden, in welcher Reihenfolge die Strassen vom Schnee zu räumen und wo in erster und zweiter Dringlichkeit gesalzen werden muss, eventuell kommt eine Vorwarnung von der Autobahnpolizei: aufkommender Eisregen. In kritischen Situationen muss der Werkmeister ruhig Blut bewahren und versuchen, sofort die richtigen Anordnungen zu treffen. Die Schneeräumung macht ihm und seinen Mitarbeitern oft Kopfzerbrechen, da viele sorglose Autobesitzer ihr Fahrzeug einfach irgendwo übernachten lassen, und der Schneepflug muss ihm dann mit grossen Manövrierrübungen ausweichen. Manchmal wird dann zum Ärger des Besitzers so ein Auto in Schnee eingepackt, und der sonst schon eilige Automobilist verliert kostbare Minuten beim Ausbuddeln seines Wagens. Gartenunterhalt für alle öffentlichen Anlagen, die Kehrriechtabfuhr und der Unterhalt des Kanalisationsnetzes gehören ebenfalls zum Aufgabenbereich des Aussendienstes.

Kleinere Belagsarbeiten sollen auch durch seine Equipe ausgeführt werden. Der Unterhalt der Geh- und Wanderwege ist vorgeschrieben, wobei auch die Reinigungsarbeiten wie Laubentfernen und Reparaturarbeiten an den Wegen eingeschlossen ist. Dazu kommt die Kontrolle

Gartengestaltung

Umgestaltungen
jeder Art
Steinarbeiten
Bepflanzungen
Gartenpflege

Franz Hanhart

Gartengestalter
8134 Adliswil Rütistrasse 28
Telefon 710 97 24

Mode- und
Wohnboutique

alja

Vita-Siedlung Weidstr. 4
8135 Langnau

Telephon
713 0141

Warum nach Zürich reisen!
Da es ganz in Ihrer Nähe eine
hübsche Boutique gibt mit den
schönsten Gebrauchs- und
Geschenkartikeln.
Ihr Besuch wird uns freuen!

Montagvormittag geschlossen



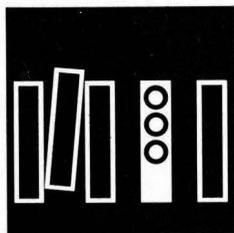
unsere Spezialitäten
zu vernünftigen Preisen:
modische Konfektion, Schmuck und
Modeschmuck, Lederwaren, Stoffe,
Teppiche, Vorhänge, Lampen und
Glaswaren aus Skandinavien

Wir bauen um!

Deshalb liquidieren wir unseren Schuhmarkt
Amtl. bew. Teilausverkauf
vom 12. November 1980 bis 10. Januar 1981



Langnau Neue Dorfstrasse 19 Telefon 713 31 51 Montag geschlossen



Gemeindebibliothek Langnau am Albis

Öffnungszeiten

Montag	15.30 – 17.30 Uhr
Dienstag	18.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 16.00 Uhr mit Ludothek für Kinder ab 1. Schuljahr
Donnerstag	10.00 – 11.00 Uhr mit Ludothek für Kleinkinder
Freitag	18.00 – 20.00 Uhr

Bibliothek und Ludothek befinden sich im Gemeindehaus-Keller, Eingang oberer Pausenplatz Widmer-Schulhaus.

der Gewässer, der Bachläufe und Uferbauten. Bei Hochwasser wird das Wasser eingedämmt und mögliche Schäden behoben. Die Wartung der Fahrzeuge und Maschinen, ihre Pflege und fachgerechte Handhabung sind ebenfalls ein Anliegen des Werkmeisters. Die Lebensdauer der zum Teil doch recht teuren Geräte hängt sehr von deren Behandlung ab.

Der Posten eines Chefs der Aussendienste in unserer Gemeinde ist sehr abwechslungsreich, für Überraschungen ist immer wieder gesorgt, dies liegt in der Natur der vielseitigen Aufgaben, die wir unmöglich vollumfänglich aufzählen können.

Hans Vogt ist unser neuer Materialwart. Er verwaltet das Material des Zivilschutzes und der Feuerwehr. Das Zivilschutzmaterial ist an verschiedenen Depot-Stellen wie Kindergarten Rütibohl, Eggwies, Dienstgebäude Breitwiesstrasse und Sanitätshilfsstelle unter der katholischen Kirche eingelagert. Es wäre wünschenswert, dass das Material zentral gelagert würde, dies wäre eine grosse Erleichterung für die Herausgabe und für die Kontrolle. Der Materialwart hat nicht nur dafür zu sorgen, dass das Material vorhanden ist, sondern auch dafür, dass es funktionstüchtig ist. Die beste Motorspritze taugt nichts, wenn sie im Ernstfall nicht funktioniert und das rascheste Fahrzeug fährt keinen Meter, wenn kein Treibstoff im Tank ist. Mit dem Ausbau des Zivilschutzdienstes ist auch der Vorrat an Dienstmaterial gewachsen. Dabei handelt es sich um ganz beachtliche Werte, die verwaltet, übersichtlich eingelagert und ergänzt werden müssen. Eine zusätzliche Kontrollarbeit erfordert die Herausgabe und Zurücknahme des Materials bei Übungen. Zu diesem Material gehören nicht nur Überkleider, Schutzmasken, Helme usw., sondern auch zahlreiche für den praktischen Zivilschutz notwendige Gerätschaften des technischen Dienstes.

Eine weitere, recht umfangreiche Aufgabe für Hans Vogt ist die sogenannte Rauchgas-Kontrolle, die während der Heizungsperiode etappenweise durchgeführt werden muss. Wenn der Brenner einer Ölfeuerung nicht richtig eingestellt ist, dann entstehen Gestank und Russ und dazu ein vermehrter Heizölverbrauch. Heute kosten 100 kg Heizöl ca. Fr. 58.—, da lohnt es sich zu sparen, ganz abgesehen von der Umweltbelastung. Mit einem neuen Gerät kann nun auch der Wirkungsgrad eines Heizkessels festgestellt werden. Diese Kontrollen sind heute noch gratis und eine reine Dienstleistung zum Vorteil des Besitzers der Heizanlage, die jedermann begrüßen sollte.

Peter Meyer von Basel ist seit 1979 Betriebswart unserer Wasserversorgung, der meistens unterwegs und weniger am Bürotisch anzutreffen ist. Bei Leitungsbrüchen erstellt er nach Möglichkeit provisorische



HENRY HUBER & CIE SA



Weinkellerei am Sihlquai seit 1888
Das Vertrauenshaus für reelle Weine und Spirituosen
Rebbau - Eigenkellerei

Sihlquai 107 8031 Zürich 5 ☎ (01) 42 25 00 oder in Langnau a. A. ☎ (01) 713 28 70

jürg kaufmann + co

spenglerei + installationen
langnau am albis

telefon 01 713 3669

im waldi



SCHNEEBELI INNENAUSBAU SCHREINEREI

Geschäft:
Grundstrasse 14
Tel. 713 31 89
Privat:
Glärnischstrasse
Tel. 713 35 83

Neubauten
Umbauten
Reparaturen
Glaserarbeiten

Naturtäfer
Decken
Einbauschränke
Aussteuern
Polstermöbel
preisgünstige Elementschränke

Verlangen Sie
bitte Offerten

Anschlüsse, damit die Bevölkerung nicht ohne Wasser sein muss. Zu seinen Aufgaben gehört auch die Überwachung der Reservoirs, die Kontrolle der Pumpen, kleine Revisionen an der Steuerung. Er sorgt auch dafür, dass die Strassen rechtzeitig aufgegraben werden für Neuanschlüsse; er installiert neue Wasseruhren und liest gegen Ende Jahr den Verbrauch ab, damit die Gemeindeverwaltung die Wasserrechnungen erstellen kann. Auch die Kontrolle der Schiebertafeln ist wichtig. Das Amt eines Betriebswartes setzt Interesse an der Sache und Gewissenhaftigkeit voraus. Durch seine Lehre als Sanitärinstallateur und durch seine praktischen Erfahrungen im Wasserbau als Installateur und Mechaniker bringt Peter Meyer auch fachlich gute Voraussetzungen mit.

Mit diesem Bericht über unsere Gemeindeverwaltung haben wir versucht, einen Einblick in die verschiedenen Tätigkeitsgebiete unserer Verwaltungsangestellten zu vermitteln — und das Verständnis für ihre Anliegen zu wecken. Denn es ist wie in der Privatwirtschaft, jedes Rädchen im Getriebe versieht einen Dienst und manchmal sind es sogar die kleinen, feinen Rädchen, die fürs Ganze wichtig sind.

Zum Schluss danken wir allen Beteiligten für ihre Bereitwilligkeit zu einem Gespräch und ganz besonders Herrn Gemeinderatsschreiber Paul Meier für seine Aufgeschlossenheit. mh

Langnauer Frauen zum Zivilschutzdienst aufgerufen!

Die Aufgabe auch des Langnauer Zivilschutzes ist es, in Kriegs- und Katastrophenfällen möglichst vielen Menschen das Überleben und Weiterleben zu sichern. Männer vom 20. bis zum 60. Altersjahr sind, sofern sie nicht bei der Armee eingeteilt sind, zur Mitarbeit im Zivilschutz verpflichtet. Die Frauen vom 16. Altersjahr an können sich freiwillig zum Zivilschutz melden.

Der Präsident der Zivilschutzkommission, Gemeinderat Dr. Markus Schelker: Frauen sind rascher verfügbar als Männer!

Langnau gelangt nun mit einem Aufruf an Frauen, die im Zivilschutz mitarbeiten möchten, ganz einfach, weil der männliche Personalbestand im Zivilschutz nicht mehr ausreicht. «Die politischen Behörden», so M. Schelker, «sehen im Zivilschutz eine wichtige Gemeindeaufgabe. Ein Einsatz ist z. B. auch bei einer zivilen Katastrophe notwendig, und dann zählt die Schnelligkeit der Hilfeleistung. Viele Frauen sind nun

TSCHOPP AG

BAUGESCHÄFT ▼ **8135 LANGNAU**

Neubauten Umbauten Renovationen Natursteinarbeiten
Telefon 713 36 48 Birrwaldstrasse 7

Alex Friederich

Bäckerei
Konditorei

Langnau
Neue Dorfstr. 23
Telefon 713 31 41



Hausgemachte Pralinés

Christstollen

nach altbewährtem Rezept

Weihnachtskonfekt

bringt festliche Stimmung

Unsere Spezialität: «Langnauer Fröschli»

NAEF

*Auslegeteppiche, Spannteppiche
Bodenbeläge, Novilon*

*Der gute Teppich
aus dem
guten Fachgeschäft!*

— *Heimberatung unverbindlich, auch
abends, damit eine Fehlwahl aus-
geschlossen ist*

— *sauber, preiswert, schnell*

*Werden auch Sie
ein zufriedener Kunde bei*

NAEF

*Teppiche und Bodenbeläge
Oberrengg, Langnau*

Telefon 01 713 34 13

ab 19.00 Uhr **713 27 42**



Neben der gründlichen Ausbildung für Erste-Hilfe-Massnahmen bietet der Zivilschutz den Angehörigen des Sanitätsdienstes auch einen vollständigen Lehrgang in Krankenpflege. Die Teilnehmerinnen erwerben dadurch Wissen und Können, das ihnen auch privat jederzeit von grossem Nutzen sein kann.

lokal rascher verfügbar als die Männer.» Zu diesem Argument kommt aber ein weiteres: Unsere Gesellschaft ist keine reine Männergesellschaft mehr, also kann auch im Zivilschutz eine Frau durchaus ihren «Mann stellen».

Ortschef Werner Häberling: Personelle Probleme

Auch für W. Häberling zählt, dass in einem Katastrophenfall wohl die Langnauer Frauen zum «erstgreifbaren» Teil der Zivilschutzorganisation gehören. «Zudem», so der Ortschef, «gibt es im Zivilschutz echte Frauenaufgaben, denken wir nur an den Übermittlungsdienst, an den Betreuungsdienst, an den Schutzraumdienst und an den Sanitätsdienst.» Die personellen Lücken, die W. Häberling ab 1981 in der Langnauer Zivilschutzorganisation hat, könnten durch Frauen, die bereit sind, einen Teil der Verantwortung zu übernehmen, geschlossen werden. Übrigens: im Zivilschutz werden Frauen auch in bezug auf die Aufstiegschancen gleich behandelt wie die Männer! Langnauerinnen, meldet Euch: Werner Häberling, Ortschef (Telefon 713 21 48) oder Alfred Elsener, Zivilschutzstelle (Telefon 713 22 11 / Gemeindehaus) freuen sich auf Ihren Anruf. zsl



Je höher er hinaus will,
desto wichtiger werden wir
für ihn.

Wir beraten und begleiten den Menschen auf allen Abschnitten seiner Laufbahn... mit seinen Hoffnungen, seinen Plänen, seiner Wirklichkeit.

Rentenanstalt



Wegweisend seit 1857. Alle Einzel- und Kollektiv-Versicherungen.

Für Sach-, Unfall und Haftpflichtversicherungen: Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Mobiliar

Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt

GENERALAGENTUR ZÜRICH

Emil Zuberbühler
Mühletobelstrasse 2
8135 Langnau a.A.
Telefon 713 32 04

Hans Jakob Bühler
Traubenweg 2
8135 Langnau a.A.
Telefon 713 30 79

In der
Rekordzeit
von nur
24 Stunden
liefert unser
Color-Studio
vorzügliche
Farb-Fotos

Foto - Drogerie - Parfümerie

Langnau a. A.
beim Gemeindehaus
Telefon 713 32 60
Eigene Parkplätze



Passfotos-Schnellservice

In einer Minute 4 farbige Bilder



Schweizerische Mobiliar
Versicherungsgesellschaft
...macht Menschen sicher

Generalagentur Horgen Mitarbeiter: **Kurt Berger**
Telefon 713 38 50, Fuhrstrasse 4
8135 Langnau

Pédicure

Frau V. Eberle-Valsangiacomo

Staatl. dipl.

Verkauf von
Camillen-Produkten

Langmoosstr. 14, 8135 Langnau a. A.
Tel. 713 12 85 (nur auf Voranmeldung)

Für die kommenden Festtage!

Geschenke aus dem Haushaltgeschäft am Bach

H. Fritschi-Höhn

Alte Dorfstr. 12, Tel. 713 37 45/44
Pro-Marken immer

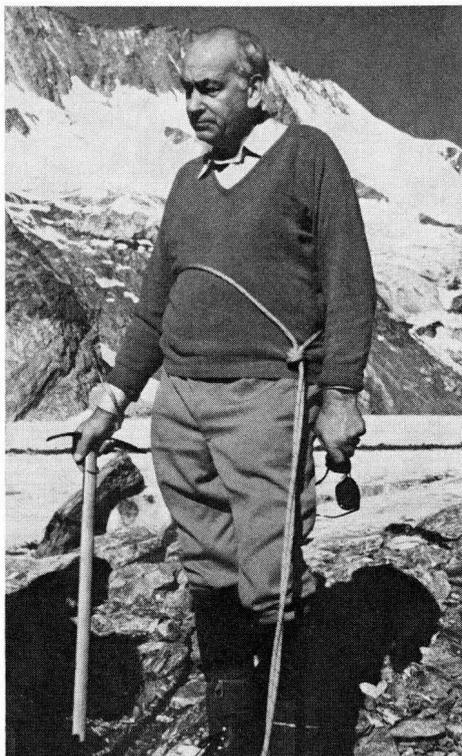
Neue Taschen!
Handbemalte Kerzen
Schneeschaufeln
Hockeystöcke, Pucks
Schlitten und Bobs

Im Dezember täglich geöffnet

Das aktuelle Porträt

Walter Schneider

Fabrikant



Wenn wir uns darüber Gedanken machen, welche Eigenschaften den Unternehmer ausmachen, dann sind es doch wohl in erster Linie Selbständigkeit, Entschlusskraft, Risikofreude und Einfallsreichtum. Alle diese Eigenschaften werden beim Langnauer Unternehmer Walter Schneider ergänzt durch zähe Energie und durch grossen Einsatzwillen. Nur mit einer solchen Persönlichkeit an der Spitze konnte sich aus einem Zweimann-Werkstattbetrieb ein Unternehmen entwickeln, von welchem auch im Ausland auf dem Sanitärmarkt Kenntnis genommen wird.

Walter Schneider ist in Brugg aufgewachsen und zur Schule gegangen. Er erlernte den Beruf eines Spengler-Installateurs. Maschinen übten immer eine grosse Faszination aus auf den jungen Mann. Durch seine Anstellung in Adliswil wurde er im Sihltal heimisch und kaufte zur grossen Freude seiner Frau sein erstes Einfamilienhaus in Langnau, unten an der Sihl. Die junge Familie gab dem Landleben den Vorzug und war froh, aus der Stadt herauszukommen. Trotz seines sehr guten Anstellungsverhältnisses beschäftigte er sich mit dem Gedanken, selber ein Geschäft anzufangen, denn nur auf diesem Wege sah er die Möglichkeit, seine eigenen Ideen zu verwirklichen.

Eine Neuheit auf dem Platz Thalwil Unser Selbstbedienungs-Geldautomat



Als Kunde können Sie von unserer
neuen Dienstleistung ebenfalls profitieren
Während 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche



SPARKASSE DES WAHLKREISES THALWIL
Agentur Langnau a.A. Neue Dorfstrasse 15 Tel. 713 22 24



1953 Zweimann-Betrieb in einer Holzbaracke auf der Fuhr.

1953 gründete er zusammen mit einem Kollegen die Firma W. Schneider & Co. und begann in einer Holzbaracke auf der Fuhr die Fabrikation von Fluoreszenz-Beleuchtungskörpern aus Aluminiumblech. Zu seinen eifrigen Mitarbeitern gehörte seine Frau, die neben Hausarbeit und Kindererziehung in der kleinen Fabrik tatkräftig mit Hand anlegte, wo es nötig war. Schon nach fünf Jahren harter Aufbauarbeit kaufte W. Schneider die alte Liegenschaft «zum Tannegütli» am Dorfbach und baute einen Fabrikanbau, wo bereits fünfzehn Leute Beschäftigung fanden. Seine Idee, einen eigenen Toilettenschrank zu entwickeln, sollte sich als ganz grosser Erfolgsträger erweisen. Denn die Schneider-Standard-Schränke traten während des Baubooms der kommenden Jahre einen Siegeszug an auf dem Schweizer Markt. Heute sind mehr als eine Million Schneider-Toiletten Schränke in Schweizer Badezimmern eingebaut! W. Schneider beschäftigte sich stets mit der Verbesserung der Produkte und mit der Modernisierung der Fabrikanlagen. Mit dem Erreichten gab er sich nicht zufrieden. Die rasche Entwicklung des Unternehmens erforderte 1967 den Neubau als Erweiterung der alten Fabrik, in welchem bereits 60 Mitarbeiter einen guten Arbeitsplatz fanden. Die grosse Anzahl langjähriger Mitarbeiter beweist, dass der Unternehmer auch viel Verständnis für die Personalführung aufbringt. Die besseren Platzverhältnisse in der neuen Fabrik erlaubten die Einrichtung von ratio-

Büro für Sanitär- und Heizungs-Technik

Planung für Neu- + Umbauten
jeder Grössenordnung
Beratungen
Expertisen

KARL UND HERMANN WEHRLI, 8135 LANGNAU A/A

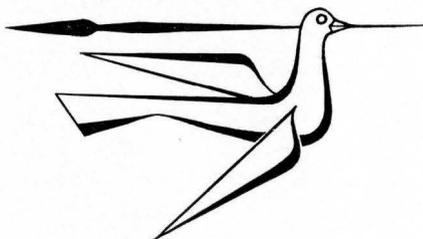
Oberalbis Weidbrunnenstrasse 5 Telefon 01/713 10 12 / 713 10 17



Fahrschule ROLF MÜLLER

Langnau am Albis
Höflistrasse 112
Telefon 713 27 80

Zürich
Nidelbadstrasse 75
Telefon 45 31 32



ERNST VÖGELE

Rütibohlstrasse 51 Telefon 713 34 87
Langnau am Albis

malt · tapeziert · spritzt · beschriftet
Vollwärmeschutz

BARRACUDA-SPANNDECKEN

**Dekorative Arbeiten auf Möbel
und Bau**

Wasch- und Reinigungsmittel für den Haushalt Kosmetische Produkte für die Körperpflege

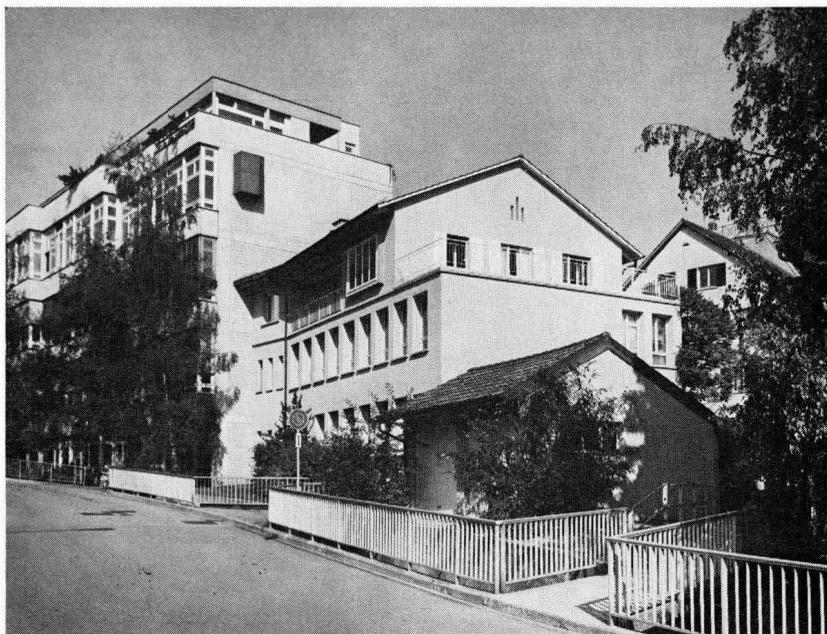
Seit 1939



bekannt beliebt bewährt

Seifenfabrik + Kosmetik
8135 Langnau a.A.
Telefon 01 / 713 32 32

bidor ag



1967 Neubau auf dem Areal des «Tannegüetli» an der Alten Dorfstrasse.

nellen Produktionsstrassen. In diese Zeit fällt auch die Entwicklung der anspruchsvolleren De Luxe-Spiegelschränke, welche durch moderne Formgebung und Ausleuchtung der Spiegelfläche den Ansprüchen eines wohnlichen Badezimmers gerecht werden. Da der Handel mit dem Ausland, vor allem mit der Bundesrepublik Deutschland, in zunehmendem Wachsen war, folgte die Gründung einer Tochtergesellschaft im süddeutschen Laufenburg-Binzgen im Jahre 1971. Der Erfindergeist des Unternehmers ruhte nicht: ein neues Erfolgsprodukt wurde entwickelt, der Kehrichtsack-Halter «Sacomat» aus Kunststoff. Der Kunststoff wurde mit der Weiterentwicklung der Spiegelschränke und der Badezimmer-Möbel ins Verarbeitungsprogramm aufgenommen. 1972 fand W. Schneider in Flums ein älteres Sägereigebäude mit ausbaufähigem Land. Dort entstand 1978 eine schöne, moderne Fabrik «Trisabo», die auf 7000 m² Fabrikationsfläche 65 Mitarbeiter beschäftigt und vor allem De Luxe-Schränke sowie Kunststoff-Teile für das gesamte Fabrikations-Programm herstellt. Die Kunststoff-Verbindung mit Metall ist eine Aufgabe, die mit grossem Einsatz erforscht und weiter entwickelt wird, da die hohe Qualität der Schneider-Schränke und Badezimmer-Möbel von der guten und genauen Verarbeitung der Materialien abhängt.

Es gehört auch zum klugen Verhalten eines einsichtigen Unternehmers, einmal ein Produkt, das sich als «auf die falsche Karte gesetzt» erweist,

Hotel Restaurant «Zum Rank»

*

Das gediegene Stamm-
und Speiselokal

*

Spezialitätenküche

*

Fremdenzimmer

*

Dienstag ab 14.00 Uhr
und Mittwoch geschlossen

*

Fam. K. Frick-Egger
Langnau a.A.
Telefon 713 31 60

Für alle Fälle

**Ihre
Ver
sicher
ung**

Basler
Versicherungen

Peter Müller
8135 Langnau a. A., Quellenstrasse 10
Tel. 713 03 40 P Tel. 720 93 33 G

Ihre Schönheit ist unser Geschäft

 **Coiffure
Rehder**

«Dress-Corner»

Kleidercke mit
auserlesenen Stücken

eidg. dipl.

Salon für anspruchsvollen und gepflegten Service

Neue Dorfstrasse/Blumenweg 1, 8135 Langnau Tel. 713 32 40

P vis-à-vis



1978 Fabrikationsgebäude «Trisabo» in Flums.

fallen zu lassen. So musste die Herstellung eines Grills eingestellt werden, da die Herstellungskosten gegenüber ausländischen Erzeugnissen zu teuer zu stehen kamen. Ungern trennt man sich von einem Produkt, das ebenfalls sorgfältig im Detail entwickelt wurde, das von der Idee übers Zeichenbrett im Prototyp entstanden ist, ja, das sogar bereits mit der nötigen Werbung auf den Markt gebracht wurde. Im Rahmen der Diversifikation werden seit einigen Monaten in der Tochtergesellschaft «Trisabo» auf einer modernen Bandprofilieranlage Dachrinnen und Ablaufrohre aus Kupfer und anderen Materialien für den Spenglerei-Halbfabrikaten-Grosshändler hergestellt.

Das Unternehmen beschäftigt heute total 120 Mitarbeiter und erzielt 1980 einen Umsatz von über 20 Millionen. Wahrhaft ein kometenhafter wirtschaftlicher Aufstieg! Die Steuern, die dem Staat aus einer solchen unternehmerischen Leistung zufließen, sind auch recht bemerkenswert und kommen der Allgemeinheit zugute.

W. Schneider hat sich in den Flumser Bergen, die er über alles liebt, ein Refugium geschaffen, in das er sich zurückziehen kann. Bald hat er die einmalig schöne Lage des Berghanges erkannt, an welchem sein Haus steht und hat auf dieser Sonnenterrasse ein Vierstern-Hotel und ein Appartement-Haus mit Eigentumswohnungen «Gauenpark» erbauen lassen. Als geborener Finder und Erfinder hat W. Schneider seine Bauten mit Sonnenkollektoren ausrüsten lassen. Die Wärme-

Waschautomaten
Geschirrspül-
Maschinen
Normküchen
Gas- und Elektro-
Boiler
Kühlschränke
Öl- und Gasöfen
Gasherde

Neu- und Umbauten

E. KÜNZLE
Sanitäre Anlagen
Langnau b/Bahnhof Tel. 713 30 58

*Nimmst einen Pinsel Du zur Hand,
legst einen Teppich, Wand zu Wand,
sogar Tapeten kannst Du kleistern,
Baumgartner hilft Dir alles meistern!*

HB Baumgartner

Farben Lacke Teppiche
Rütibohlstrasse 2
8135 Langnau
Telefon 01/713 33 96

Freilandpflanzen für jeden Garten – jeden Zweck



Pflanzen

- die Schatten spenden
- für Auge und Gemüt
- als Ersatz für Stacheldraht
- für «d'Bire ab em Baum»
- für einen Rosengarten
- die Böschungen festigen
- für besonders guten Braten
- für eine Blütenhecke
- für einen Salat mit Pfiff
- für Konfitüre à la maison
- als Schutz gegen Staub
- für Tee
aus dem eigenen Garten
- für festlichen Schmuck
im Heim

Ein unüberbietbares Sortiment und fachmännischen Rat und Hilfe beim Auswählen

Grueber + Reichenbach

Oberrenggstrasse 8135 Langnau Telefon 713 23 00



1979 Hotel «Gauenpark» in den Flumser Bergen.

versorgung beruht zum Teil aus einer herkömmlichen Ölheizung, zum andern auf Sonnenenergie und auf Rückgewinnung von Wärme aus Abwasser und Abluft. Dieser Satz liest sich so schlicht und einfach. Dahinter steht aber ein riesiger Aufwand an Planung und persönlichem Einsatz.

Ein grosses Hobby von W. Schneider ist das Hegen und Pflegen von verschiedenen Tropenpflanzen. Überall, wo wir ihm begegnen, finden wir einen von ihm geplanten Tropengarten. Die Pflanzen hat er zum Teil selber aus Samen oder Stecklingen gezogen, die er von Reisen mitgebracht hat. — Auch verlockt ihn die Hoheit und Ruhe unserer Berge zum Wandern, und er scheut die körperliche Anstrengung nicht, um einen Gipfel zu erklimmen. In der Bergwelt, wo der Blick ungehindert über Gipfel und Felswände, Grasbänder und Schluchten streifen kann, dort fühlt er sich mit der Natur verbunden. — Auch beim Fischen an klaren Wassern findet er Entspannung und Erholung. Die Zeit fliesst hier ruhig wie das Wasser, und Minuten werden zu Stunden, ohne dass man daran erinnert wird.

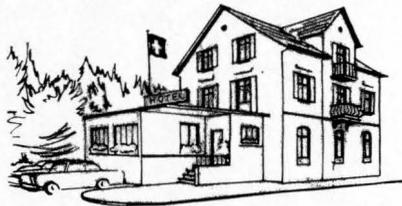
W. Schneider freut sich über das gute Einvernehmen mit seinen Kaderleuten und mit seinem Sohn, der ihm eine grosse Entlastung bedeutet. Der «Senior-Chef» macht jedoch den Eindruck eines tatkräftigen Mannes, dem noch manch guter unternehmerischer Einfall zuzumuten ist.

mh

Gepflegte Küche und Weine
sowie Sali für
Familien- und Vereinsanlässe
Kegelbahnen

Montag geschlossen

Mit höflicher Empfehlung



Hotel Restaurant Langnauerhof

C. u. H. Schaufelberger-Erhardt 8135 Langnau am Albis Telefon 713 31 38



MOTOS - VELOS

Vespa Suzuki Puch
Honda Yamaha Kreidler
Sachs-Mofa

Teilzahlungen
Günstige Occasionen

Velos ab Fr. 268. -

Sämtliche Reparaturen

J. Kammerer

Sihltalstr. 104 Tel. 713 02 26
Privat 713 33 43



Helvetia Feuer St. Gallen

Wir beraten Sie gerne
in allen Versicherungsfragen

Agentur Sihltal

Walter Koller
Haldenrain 1
8134 Adliswil
Telefon 01 710 51 19

Generalagentur Zürich
Ernst Künzle
Dreikönigstrasse 12
8022 Zürich
Telefon 201 30 50



Apotheke Langnau

Hauslieferung
Postversand

Vordere Grundstrasse 4
zwischen LVZ und Migros
8135 Langnau a. A.
Telefon 713 15 33

Vichy Roc Biotherm Sans Soucis

Neugeborene Langnauer Bürger

<i>Name und Adresse der Eltern:</i>	<i>Name des Kindes:</i>	
Griesser-Manser Markus und Anna Schaffhauserstr. 24, 8400 Winterthur	Gabriela Pia	6. Okt. 1979
Strickler-Balzer Karl und Ursula Gerenstr. 74, 8105 Regensdorf	Miriam Lea	22. Nov.
Baumann-Arnold Ulrich und Rosa Bachstr. 2, 8915 Hausen am Albis	Karin	25. Nov.
Scheller-Giger Alfred und Adelheid Gerbergasse 76, 4051 Basel	Petra	16. Dez.
Eichholzer-Waidelich Martin und Gabriela Romanshornerstr. 51 b, 9320 Arbon	Nicole	4. Jan. 1980
Schutzbach-Storchenegger Alois und Doris Bodenackerstr. 222 a, 4334 Sisseln	Patrick Daniel	4. April
Pellegrini-Rossetlet-Droux Walter und Susanne Finsterrütistr. 63, 8135 Langnau a. A.	Sabrina Natalie	10. April
Heusser-Merz Alfred und Heidi Mutschellenstr. 54, 8038 Zürich	Manuela Cécile	17. April
Syfrig-Hopmans Hans-Peter und Petronella Feldstr. 1, 9320 Arbon	Maike	30. Mai
Harder-Bohren Daniel und Ursula Mühleholzstr. 33, 3800 Unterseen	Marco	23. Juni
Stocker-Bosshard Andreas und Antia Höflistr. 104, 8135 Langnau a. A.	Ursula	6. Juli
Strickler-Döbeli Max und Lotte Untere Halde 13, 5400 Baden	Jasmin Sarah	2. Okt.

SZU

Sihltal-Zürich-
Uetliberg-Bahn

Was schenken?

Mit einem Geschenkgutschein oder einem Abonnement der SZU bereiten Sie immer Freude:

Mehrfahrtenabonnemente

(für 12 einfache Fahrten, unpersönlich, Ermässigung 16,6%)

Tarif- stufe	Fr.	Strecke
1	8.—	Langnau — Sihlau
2	14.—	Langnau — Adliswil/Sihlwald
3	20.—	Langnau — Leimbach/Sihlbrugg
4	26.—	Langnau — Selnau

1/2-Preisabonnemente «Senior»

Erstausfertigung oder Verlängerungsmarken, Gültigkeit: 1 Jahr = Fr. 90.—

Geschenk-Gutscheine

Ausfertigung in der von Ihnen gewünschten Höhe (z. B. für Fahrausweise für eine bestimmte Strecke, für Abonnemente oder Verlängerungsmarken für 1/2-Preisabonnemente).

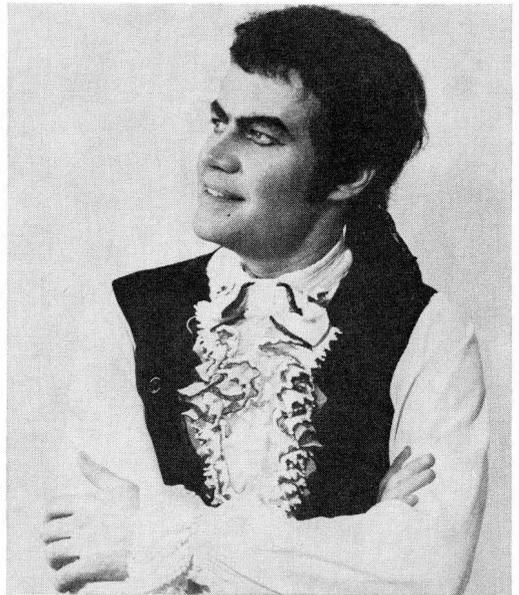
Alle Fahrausweise oder Geschenkgutscheine sind am Billettschalter in Langnau-Gattikon erhältlich.

Ihre SZU
Sihltal-Zürich-Uetliberg-Bahn

Don Giovanni wohnt in Langnau

Mit schelmischem Lächeln wird entgegnet: Don Giovanni wohnt überall. Bei dem unsrigen handelt es sich jedoch um den Opern- und Konzertsänger *Howard Nelson* vom Opernhaus Zürich, der als Hauptdarsteller der bekannten Mozart-Oper besonders berühmt geworden ist und für diese Rolle bis nach Japan verpflichtet wurde. Im vergangenen Frühjahr ist der Künstler mit seiner charmanten Frau, die übrigens auch Musikerin ist, in unsere Gemeinde gezogen. Das Künstlerpaar hat ein Haus gefunden, in welchem es ungestört üben und musizieren kann, das auch zentral gelegen ist, so dass der Sänger bequem mit dem Zug zu den Proben in die Stadt fahren kann. Ein glücklicher Zufall hat uns einen begabten und beliebten Künstler ins Dorf gebracht, den wir herzlich willkommen heissen.

Er ist als jüngstes von sechs Geschwistern in North Dakota USA aufgewachsen. Die Familie ist norwegischer Abstammung; der Grossvater war in einem kleinen Ort in Norwegen Organist. Als Siebenjähriger



Howard Nelson
als Don Giovanni
in der
Ponnelle-Inszenierung
in Köln

verlor Howard Nelson seinen Vater. Da die Mutter ohne Rente für drei Kinder und sich selbst aufzukommen hatte, arbeitete ihr Jüngster neben der Schule als Zeitungsverträger und als Platzanweiser in Kinos, um so einen Beitrag an die Haushaltskosten beizusteuern. Auch bei



Milch- und Käseprodukte kauft man in der Molkerei
täglich frisch und in bester Schweizer Qualität
Abgestimmtes Sortiment in Hart-, Halbhart- und
Weichkäse

Spezialitäten:
Fondue-, Käsekuchen- und Pizzamischung

Milchzentrale

Wolfgrabenstrasse 1 Langnau Telefon 713 31 67

elseher LÄBELI

- Handarbeiten
- Grosse Auswahl
an Qualitäts-Wolle
- Schiesser- +
Triumph-
Unterwäsche

Langnau, Neue Dorfstrasse 20
Telefon 713 39 10

Mittwoch ganzer Tag und Samstag nach-
mittags geschlossen

Holz nach Mass
Holz nach Mass
Holz nach Mass

Holzzuschneide- Service

do it yourself
Bastelmaterialien

E. Hubeny
Bahnhofareal
8135 Langnau am Albis
Telefon 713 30 75

Die Firma mit dem guten Service



Radio - TV
Service
W. Mengelt

Eidg. konz. Fachgeschäft

8005 Zürich
Tel. 01/42 22 40
8135 Langnau

Verkauf — Miete — Heimerberatung

einem Fotografen verrichtete er anfänglich Botengänge und Putzarbeiten. Sein Arbeitgeber erkannte bald, dass der Knabe gerne etwas lernen möchte und bildete ihn zum Porträt-Fotografen aus.

Seine kräftige Sopranstimme wurde im Schul- und Kirchenchor geschätzt. Später sang er im Chor der Universität und spielte auch als Schlagzeuger in ihrem Orchester. Durch äussere Umstände wurden die Weichen so gestellt, dass Howard Nelson den Fotografenberuf aufgab und sich dem Musikstudium zuwandte, ohne jedoch im geringsten an eine künftige Sängerkarriere zu denken. Zum Abschluss seiner Ausbildung promovierte er als «Doctor of Musical Arts» an der Universität vom Staat Washington. Beim Durchblättern des dicken Bandes seiner Doktorarbeit staunt man über die Vielschichtigkeit der Themen: Musikpädagogik, Stimmbildung, auch eine Analyse über Schuberts «Winterreise». Gerade in diesen Tagen ist in Amerika ein Sachbuch erschienen, in welchem verschiedene Gesangsdozenten, darunter auch Herr Nelson, einen Beitrag zur Gesangspädagogik geschrieben haben. Er heisst: «The Intelligibility of Song» und behandelt die Klarheit der Aussprache beim Singen. In einem Wettbewerb der San Francisco Opera gewann er den ersten Preis und erlangte damit weitere Bekanntheit als Sänger. Er konzertierte mit den Orchestern von San Francisco, Seattle und Chicago. Während sechs Jahren war er in Chicago als Konzertsänger und im Fernsehen tätig. Gleichzeitig war er auch an der Lyric Opera engagiert und arbeitete als Dozent und Gesangslehrer am Trinity College. Eine wahrhaft anstrengende Schaffensperiode!

1966 überkam den Sänger eine gewisse Abenteuerlust, er wollte einmal sein Glück in der «Alten Welt» versuchen. Verschiedene europäische Häuser hatten ihn zum Vorsingen eingeladen; seine erste Station war Zürich. Er kam, sah und sang so gut, dass man ihn nicht weiterziehen lassen wollte. Seit jenem Debut vor vierzehn Jahren gehört Howard Nelson zum Ensemble des Opernhauses Zürich. Er hat das Publikum in mehr als dreissig Hauptrollen begeistert, zum Beispiel als Don Giovanni — er singt am liebsten Mozart — als Wolfram in «Tannhäuser», Zar in «Zar und Zimmermann», Escamillo in «Carmen», Don Fernando in «Fidelio» usw. Wer ihn auf der Bühne beobachtet, merkt bald, dass dieser Sänger seine Rollen stimmlich und in jeder Bewegung absolut beherrscht. Nichts ist dem Zufall überlassen, alles ist gekonnt. Dabei ist zu bedenken, dass er meistens italienisch oder deutsch singt, also in einer Fremdsprache, denn seine Muttersprache ist ja Englisch. Dazu kommt die schauspielerische Erarbeitung einer Rolle. Der Sänger verkörpert einen Typ, einen Charakter. Alles muss zusammenstimmen, die Geste, die Haltung, der Gesang, der Einsatz. Dazu trägt man keine vertrauten Kleider, sondern eine Perücke, einen



Früchte und Gemüse
täglich frisch

Früchtekörbe

Reelle Weine

Tiefkühlprodukte

R.Ciseri Comestibles

bei der Brücke Adliswil
Telefon 710 69 05

Heilkräuter sind Vertrauenssache! Schenken Sie uns Ihr Vertrauen,
wir sind auf Heilkräuter spezialisiert.

Wenn es um Ihre Gesundheit und um Heilkräuter geht — dann
zum Spezialisten.

angst
DROGERIE REFORM
PARFÜMERIE KOSMETIKSALON

Hintere Grundstrasse 2, beim Migros
8135 Langnau a. A., Telefon 01. 713 26 00

Schnauz, hohe Stiefel, man handhabt ein Schwert usw. Alles muss überzeugen, nichts darf beim Zuschauer Zweifel aufkommen lassen. Niemand ist mehr dem Spott und der Lächerlichkeit ausgeliefert als ein Schauspieler, der seine Rolle nicht beherrscht.

Vergessen wir den Konzertsänger, den beliebten Liedersänger nicht, als welchen er sich auch im Ausland einen Namen gemacht hat. Howard Nelsons Bariton ist von natürlicher Schönheit und fliesst frisch und mit warmem Timbre. Sein grosses Repertoire umfasst alle namhaften Werke von Bach bis Verdi und moderne Komponisten.

Womit beschäftigt sich der so begabte Künstler in seiner Freizeit? Mit Musik. Er ist begeisterter Tonjäger und freut sich, wenn ihm seine Aufnahmen gut gelingen. Als Kostprobe seiner Sammlung dürfen wir eine Toccata von Bach hören; die mächtigen Töne schwingen und klingen nach wie in einer Kirche. Die hochempfindlichen Apparaturen setzen viel technisches Verständnis voraus. Da im neuen Heim genügend Platz vorhanden ist, will sich der Ex-Fotograf im Keller eine Dunkelkammer einrichten und wieder vermehrt Zeit fürs Fotografieren verwenden.

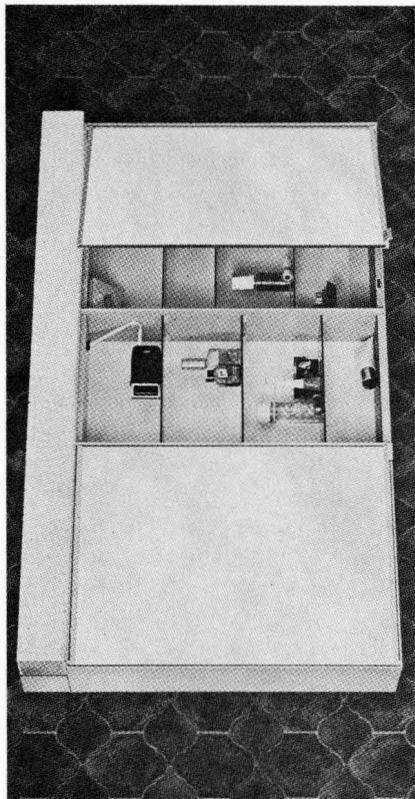
Howard Nelson hat seine Begabungen richtig erkannt und richtig eingesetzt, er hat aber auch das grosse Glück, seit vielen Jahren eine Lebenskameradin an seiner Seite zu haben, die ihn in jeder Sparte unterstützt und seine Arbeit mit grosser Anteilnahme verfolgt. In unserem Dorf fühlen sich die beiden Weitgereisten schon recht zu Hause, und sie schätzen die schönen Erholungsgebiete ringsum. Der gepflegte Garten, der ein besonderes Hobby des früheren Hausbesitzers war, bedeutet für das Künstlerpaar ein Ort schönen Verweilens. Den Wechsel der Jahreszeiten erleben sie mit ihren Bäumen und Sträuchern, sogar der Winter mit seiner weissen Decke wird bei uns auf dem Land als schön empfunden. Die Ruhe des angenehmen Wohnquartiers lässt der schöperischen Arbeit freien Spielraum. — Und wer weiss, vielleicht dürfen gelegentlich viele Langnauer einen Nelson-Liederabend in Langnau erleben. mh

Howard Nelson singt in der Spielzeit 1980/81 folgende Rollen im Opernhaus Zürich:

Malatesta in «Don Pasquale», Manz in «Romeo und Julia», Albert in «Werther», Herr Fluth in den «Lustigen Weibern», Marcello in «La Bohème».

7. Dezember, Bach-Weihnachtsoratorium im Grossmünster Zürich.

Elegante, verzugsfreie Spiegelschränke aus Aluminiumprofil



Schneider De Luxe-Spiegelschränke bestechen durch ihre gediegene Formgebung ebenso wie durch ihre hohe Qualität – Eigenschaften, die bei Schneider untrennbar miteinander verbunden sind.

Die De Luxe-Spiegelschränke – es gibt sie von 60 cm bis 180 cm Breite – sind in weiss, in allen Sanitärfarben oder auch eloxiert, lieferbar. Selbstverständlich sind im Schneider Spiegelschrank-Komfort ein praktischer automatischer

Kabelauffroller, ein bis zwei Steckdosen, Ablageschalen, Vergrößerungsspiegel, und verstellbare Bronze-Glastabulare enthalten. Die grossen Spiegelflächen aus hochwertigem Material werden durch die feinstrukturierten Lichtblenden blendfrei und gleichmässig ausgeleuchtet. Diese Schmuckstücke für das Badezimmer gibt es mit Dreh- oder Schiebetüren.

Verlangen Sie unsere detaillierten Unterlagen.

▲84914

 **Schneider** Spiegelschränke
und Badezimmermöbel
von hoher Qualität.

Metallwarenfabrik W. Schneider + Co., CH-8135 Langnau-Zürich, Tel.: 01/713 39 31, Telex 56 348



In fürchterlicher Gefahr schwebt hier ein Besucher der Ausstellung.

Eine Demonstration musischen Schaffens an unserer Schule

Am 20. September, einem sonnigen Samstagmorgen, stellten die Schüler aus dem Wolfgraben ihren Eltern Werke vor, die sie in den vorangegangenen Wochen im musischen Unterricht geschaffen hatten. Wie schon bei der «Musischen Woche» im Vorjahr, in deren Verlauf das Schulhaus innen mit Darstellungen aus der Tierwelt bemalt und geschmückt worden war, zeigten Behörden und Eltern auch diesmal grosses Interesse. Unser Bild zeigt in einem Ausschnitt eine lebhaftere Szene von der Vernissage. Wie die Presse die Ausstellung sah, illustriert ein Bericht aus der Neuen Zürcher Zeitung von Dr. R. Friedrich, der unter dem Titel «Gegen ein Klischee» am 22. September erschienen ist:

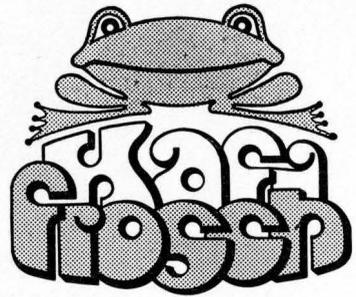
260 Schüler von 10 Primarklassen haben am Samstagvormittag vor dem Langnauer Wolfgrabenschulhaus gut ebenso viele Eltern mit einem Lied zur Vernissage ihrer Ausstellung empfangen, die sie in den letzten Wochen unter dem Motto «*Figürliches Gestalten*» — neben dem üblichen Unterricht, versteht sich — geschaffen haben. Gezeigt wurde eine bunte Schar merkwürdiger Gestalten, aus Schachteln,

... Zeit sparen
... Ärger sparen
... Benzin sparen
... Geld sparen

Im Dorf einkaufen

... in Langnau

Unsere Spezialität:
Hausgemachte Schoggi



**Fitness
im Hallenbad
Langnau**

Öffnungszeiten:

Di – Fr 15.00 – 21.00

Sa 10.00 – 13.00

Montag geschlossen

Weitere Auskunft:

Telefon 01/713 28 76

Aktion

(bis 31. Dezember 1980)

ab 25 Hallenbadjetons
zu Fr. 2.–/Stk. für Erw.
zu Fr. 1.–/Stk. für Kinder



Kunststoff und Draht gefertigt, Tiere und Puppen, Saurier, Fabelwesen und Roboter, eine kleine Phantasiewelt, der noch gut anzu-spüren war, mit welchem Spass an ihr gewerkt wurde. Das kleine Ereignis sei hier vermerkt, obwohl wenig Besonderes daran war und es sich weder um eine Alternativschule noch um ein Experiment — schon gar nicht um ein wissenschaftlich begleitetes — handelt. Aber schliesslich ging es auch da um unsere Jugend, unsere Zukunft, und ganz ohne Nebenabsicht war die Sache auch nicht veranstaltet. Es wurde da nämlich eine heute höchst nonkonformistische These vertreten. «Wir alle kennen», erklärte der Hausvorstand Jürg Schädler, «das einfache und viel eingehämmerte Klischee, unsere Volksschule sei eine Stress-schule; sie ist es nicht.» Er stehe zwar dazu, dass die Schule ein Ort der intellektuellen Förderung und der Leistung sein solle. Doch schliesse das nicht aus, dass sie auch den musischen Kräften breiten Raum zur Entfaltung lasse. Die Schüler haben mit ihren Arbeiten den Beweis geliefert, dass es ihnen weder an Kreativität noch an der Ausdauer fehlt, ihre Einfälle und Phantasien Farbe und Form werden zu lassen.

Gfreuts us de Gmeind



Ein seltenes Ereignis an unserer Schule

Der 1964 in Adliswil geborene Silvio Keller ist in unserer Gemeinde aufgewachsen und hat alle neun Schuljahre ohne eine einzige Absenz absolviert. Der Jüngling, der allen Grund hat, für seine robuste Gesundheit dankbar zu sein, macht heute eine Lehre als Lastwagenmechaniker. Silvio hat aber nicht nur in gesundheitlicher Hinsicht Glück gehabt während seiner Schulzeit, sondern er hat auch nur bei drei verschiedenen Lehrern den Unterricht besucht, nämlich bei Fräulein Brütsch, bei Herrn Fuchs und Herrn Schlatter. Neben den Gewerbeschularbeiten betätigt sich der junge Mann oft und gern als Langläufer in der Skiriege. Die Schulpflege Langnau hat ihn für seinen lückenlosen Schulbesuch mit einem Gutschein beschenkt. Herzliche Gratulation!

Gesucht: Alte Langnauerpost-Hefte

Aus dem Jahre 1960 und 1961 Nr.11 und 12, aus dem Jahre 1964 Nr.18 und 19. Fritz Stalder, Telefon 713 22 78.

Aus dem Jahre 1967 Nr.25. Vera Kostezer, Telefon 713 27 10.

Advents- und Weihnachts-Ausstellung

vom 26. November bis 20. Dezember
in unserem provisorischen Garten-Center

Für individuelle Geschenke zu



Bacher & Co.
Pflanzen-Center

Neue Dorfstrasse 20, 8135 Langnau
Tel. 01 713 31 23

Seit bald 2000 Jahren

beschenken sich die Menschen an Weihnachten um Freude zu bereiten und ihrer Zuneigung Ausdruck zu geben.

Persönliche Geschenke finden Sie bei uns – sollte Ihre Phantasie streiken, so werden wir Ihnen weiterhelfen, unter den vielen Hundert verschiedenen Artikeln finden auch Sie den richtigen.



Papeterie Hässig Bücher

Telefon 713 33 66

Gut gibts gute Fachgeschäfte in Langnau



Zürcher Kantonalbank

Agentur Langnau a. A.



Agenturleiter Herr C. Ringer

Sihltalstrasse 74 Tel. 713 31 01

**Vermögensbildung fängt beim Sparen an.
Denn, wer ein Sparheft hat, ist besser dran.
Besorgung weiterer Bankgeschäfte**

Schalterstunden: Dienstag, Mittwoch, Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag (durchgehend) 09.00 - 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung



**Stocker und
Stierli**

**Schreinerei
Baugeschäft**

Schreiner- und Glaserarbeiten
Sämtliche Maurerarbeiten
Planung und Beratung
Bauleitung
Möbel- und Teppich-Verkauf

Neue Dorfstrasse 20
8135 Langnau / Zürich
Telefon 01 713 33 22

Branchenverzeichnis der Langnauer Geschäfte

Apotheke		Farben		Milchzentrale	
Opitz Dieter	713 15 33	Baumgartner H. P.	713 33 96	Oberdorf	713 31 67
Architekturbüros		Fernsehen/Radio		Musikhaus	
Ackermann Ernst	713 36 94	Mengelt W.	42 22 40	Burri Max	713 36 75
Michel Hans	713 37 12	Räbsamen	713 15 05	Musikschule	
Autofahrschule		Foto		Mindeci	710 38 39
Müller Rolf	713 27 80	Küenzi Erwin	35 76 16	Papeterie	
Autotransporte		Ritz J., Adliswil	710 71 35	Hässig Andreas	713 33 66
Stalder Hans	713 32 81	Wehrli Kurt	713 32 60	Parfumerie	
Bäckereien/Konditoreien		Fusspflege-Salon		Angst	713 26 00
Friederich Alex	713 31 41	Wehrli Kurt	713 32 60	Pflanzen-Center	
Widmer Gebrüder	713 31 30	Garage		Bacher	713 31 23
Banken		Sihltal-Sport	713 27 02	Sanitäre Anlagen	
Rentenanstalt	713 32 04	Gartenpflege		Künzle Emil	713 30 58
Sparkasse Thalwil	713 22 24	Sandoz J.	713 16 27	Rauber Hans	713 34 03
Zürch. Kantonalbank	713 31 01	Haushaltartikel		Sanitär-Ingenieurbüro	
Baugeschäfte		Fritschi Hanni	713 37 45	Wehrli K. + H.	713 10 12/17
Bachmann Walter	713 17 28	Heizungen		Schlosserei	
Stocker & Stierli	713 33 22	Rauber Hans	713 34 03	Zwahlen F.	713 34 84
Tschopp AG	713 36 48	Heizungs-Ingenieurbüro		Schlüsselservice	
Baumschule		Wehrli K. + H.	713 10 12/17	Kammerer Jakob	713 02 26
Grueber		Holz/Kohlen/Heizöl		Schreinereien	
& Reichenbach	713 23 00	Lenherr	720 24 03	Schneebeli Walter	713 31 89
Blumengeschäft		Holzzuschneide-Service		Stocker & Stierli	713 33 22
Baumgartner E.	713 31 80	Hubeny	713 30 75	Schuhgeschäft	
Bodenbeläge		Hotels/Restaurants		Bottazzoli B.	713 31 51
Naef Peter	713 34 13	Hirschen Albis	713 00 28	Sparkasse	
Boutique		Im Grund	713 26 18	Sparkasse Thalwil	713 22 24
Alja	713 01 41	Langnauerhof	713 31 38	Agentur Langnau (R. Saxer)	
Buchhandlung		Rank	713 31 60	Spenglerei	
Papeterie Hässig	713 33 66	Windegg Albis	713 31 13	Kaufmann Jürg	713 36 69
Cafés		Innendekorationen		Spielwaren	
Bourry Frieda	713 32 26	Müller Hans	713 35 60	Papeterie Hässig	713 33 66
Widmer Gebrüder	713 31 30	Kafi		Taxi	
Coiffeurs Herren und Damen		Kafi Frosch	713 00 90	Meier Hans	710 35 35
Bertoldo Josef	713 31 85	Krankenkassen		Teppiche	
Nagelhofer Ernst	713 37 30	Grütli, Meier	710 74 55	Müller Hans	713 35 60
Rehder Frédéric	713 32 40	Kosmetik-Salon		Naef Peter	713 34 13
Comestibles		Angst	713 26 00	Velos/Motos	
Ciseri	710 69 05	Lacher Claire	713 15 59	Kammerer Jakob	713 02 26
Dachdecker		Wehrli Kurt	713 32 60	Versicherungen	
Frieden Ernst	713 35 29	Malergeschäfte		Basler	713 03 40
Drogerien		Krofitsch Adolf	713 27 04	Helvetia Feuer	710 51 19
Angst	713 26 00	Vögele Ernst	713 34 87	Schweiz. Mobilair	713 38 50
Wehrli Kurt	713 32 60	Mercerie/Wolle		Vorhänge	
Drucksachen		Elsener Erika	713 39 10	Müller Hans	713 35 60
Hässig Andreas	713 33 66	Metzgereien		Winkler Josy	713 11 56
Joos Druck AG	713 15 11	Blickenstorfer W.	713 30 30	Wäscherei/Glättereie	
Elektrische Installationen		Keller Pius	713 31 88	Dübendorfer A.	713 30 54
EKZ Filiale	713 30 37	Mineralwasser/Bierdepot		Zimmerei	
Elsener & Co	713 24 24	Stalder Hans	713 32 81	Widmer R.	710 56 66